

Pressemeldung vom 15. Mai 2019

POLIS CONVENTION 2019

Inspirierende Vorträge, spannende Diskussionen, anregende Gespräche: Der erste Tag der polis Convention war ein voller Erfolg.

Mit 350 Ausstellern und über 5.200 Besuchern startete die polis Convention am Mittwoch, dem 15. Mai, direkt mit einer gut besuchten Messehalle. Bereits kurz nach Öffnung der Hallentore strömten die ersten Besucher ins Innere der Alten Schmiedehallen des Areal Böhler in Düsseldorf. Die Aussteller und Kongressteilnehmer aus den Bereichen der Immobilienwirtschaft, der öffentlichen Hand sowie der Stadtplanung und Architektur zeigten sich angesichts des regen Andranges und Interesses der Gäste sehr erfreut. Raphael Thießen, Bereichsleiter des Ausstellers Brownfield24 lobt: „Im Vergleich zum letzten Jahr hat sich die Messe offensichtlich noch einmal bedeutend vergrößert. Trotzdem hat die Qualität des Austausches und Netzwerkers keineswegs eingebüßt.“

Offiziell eröffnet wurde die bundesweite Messe für Stadt- und Projektentwicklung vom Initiator der polis Convention, Prof. Dr. Johannes Busmann. Gemeinsam mit Staatssekretär Dr. Jan Heinisch und Sun Jensch, Geschäftsführerin des ZIA, begrüßte er die Messebesucher und Kongressteilnehmer und betonte: „Besonders freut uns, dass die polis Convention eine relevante Plattform sowohl für die ganz Großen der Immobilienwirtschaft, als auch die kleinen und mittleren Städte und Kommunen bietet.“

Den Auftakt des Kongressprogramms machte das Panel „Stadt, Land, Flucht – Die große ‚Glokalisierung‘“, bei dem unter anderem Staatssekretär Dr. Jan Heinisch, Joachim Siepmann, Niederlassungsleiter NRW der BPD Immobilienentwicklung, und Regionale-Managerin der OWL Annette Nothnagel vor einem interessierten Publikum über das Potenzial des ländlichen Raumes diskutierten.

Highlight des Hauptprogramms am ersten Messetag war zudem das gut besuchte Panel „Zukunft Innenstadt – Wie wird die City (wieder) attraktiv?“. Diesem brisanten Thema widmeten sich unter anderem Tobias Sauerbier, Vorstandsmitglied der SIGNA Development Selection AG, sowie Jan Knikker, Partner des Rotterdamer Architekturbüros MVRDV.

Auch abseits des Kongresses zogen neue Formate wie die „PropTech Lounge“ erfolgreich interessierte Messebesucher an. Zukunftsorientierte Technologie-Unternehmen präsentierten hier ihre für die Bau- und Immobilienbranche relevanten digitalen Instrumente und Dienstleistungen. Auch auf der Bühne des Themenforum II stellte die Digitalisierung der Baubranche neben weiteren spannenden Themen einen Fokus der Vorträge dar.

Stefan Dahlmanns, Instone-Niederlassungsleiter NRW, resümiert: „Die polis Convention ist für uns als überregional tätiger Wohnungs- und Quartiersentwickler eine großartige Einrichtung, weil sie sich in ihrem Format stark von anderen Messen der Immobilienbranche abgrenzt. Sie bringt Menschen in einer außergewöhnlichen, lockeren Atmosphäre zusammen. Diese Atmosphäre stärkt in einmaliger Weise auch den inhaltlichen Austausch.“

Pressekontakt

Malin Marie Fichter

Presse

E-Mail: fichter@polis-convention.com

Telefon: +49 (0)202 248 36 50

Mobil: 0152 339 303 62

Pressekontakt

Philipp Schöneberg

Presse & PR

E-Mail: schoeneberg@polis-convention.com

Telefon: +49 (0)202 248 36 50

Mobil: 0162 3268250